

## Deckel verliehen Flügel

Bis zum Parkplatz unterhalb des kleinen Wäldchens im Westen Lütjensees hörte man die begeisterten Stimmen und Rufe der Kinder. Der Hochseilgarten wartete auf sie. Und die Klasse 6a der Hahnheide-Schule Trittau war dort zu Gast. Diese Klasse hatte mit großem Abstand die zweite „Deckel-Sammel-Aktion“ gewonnen und einen tollen Preis gewonnen: Für jedes Kind ein Tagesticket im Hochseilgarten Lütjensee.



Dort kann man in 1,5m Höhe seine ersten Schritte wagen und sich dann auf den Parcours in 4-5 Metern Höhe wagen. Weiter geht es auf 8 Meter Höhe, sofern man mindestens 10 Jahre alt ist. Und für Erwachsene gibt es sogar einen Wipfelpfad in schwindelerregenden 20 Metern Höhe. Stolz wies der Manager der Anlage, Herr Karsten Kiehn darauf hin, dass er gern soziale Projekte unterstützt und betonte, dass das Konzept der Tageskarten besonders für Gruppen eine sehr gute Sache sei. Man kann ganz entspannt klettern, eine Pause machen, etwas essen und sich erneut ins Klettervergnügen stürzen.



Lea Pieper - Emily Rademacher - Maike Schanke

Seit 2015 sammelt die Hahnheide-Schule Deckel, Deckel von Pfandflaschen, Einwegflaschen und Tetrapacks. Bereits im Januar wurde die erste Siegerehrung durchgeführt und jetzt war es erneut. Mit diesem tollen ersten Preis erhofft sich die SV einen kräftigen Schub für die nächste Sammelrunde. Bisher sind über 140.000 Deckel zusammengekommen, die Siegerklasse hatte es in den letzten 5 Monaten auf sagenhafte 25013 Deckel gebracht. Dazu mussten sie Nachbarn und die ganze Familie mobilisieren und auch bei den Rückgabestellen in Super- und Getränkemärkten stehen und um die Deckel bitten.

Nur drei Mädchen der SV haben dieses Projekt begleitet und selbstständig durchgeführt. Die Verbindungslehrerin Frau Liebers ist ausgesprochen stolz auf Maike, Emily (beide in der 8 Klassenstufe) und Lea (Klasse 10) und ist sich sicher, dass die SV noch weitere tolle

Aktionen ins Leben rufen wird. Es sei an dieser Stelle nur das Schulfrühstück genannt, das schon seit ein paar Jahren am letzten Schultag weitgehend von der SV allein organisiert wird.

Noch einmal zurück zu der Deckel-Aktion: 20 Milliarden Flaschen oder Tetrapacks werden pro Jahr in Deutschland geleert. Sie alle haben einen Deckel aus sehr hochwertigem Kunststoff, ein Kunststoff, der sogar verkauft werden kann, der also Geld bringt. Wenn, ja wenn er gesondert gesammelt wird. 2013 wurde die Idee bei einem internationalen Rotarier-Treffen geboren, diese Deckel zu sammeln, zu verkaufen und Gutes damit zu tun.

500 Deckel bringen im Verkauf so viel Geld wie eine Polio- oder Kinderlähmung-Schutzimpfung kostet. Eine Krankheit, die es hierzulande gottlob schon seit langem nicht mehr gibt, die aber hochansteckend ist und Kinder weltweit lebenslang behindert. Das muss nicht sein und wie die Schülerinnen und Schüler der Hahnheide-Schule eindrucksvoll beweisen, kann jeder helfen. Es gibt vielerorts Sammelstellen, doch ohne Information sind sie oft nur halbvoll. In der Hahnheide-Schule dagegen grummeln die Hausmeister über den vielen Platz, den die gesammelten Deckel im Keller einnehmen. Denn bis zur halbjährigen Siegerehrung sollen diese schon dortbleiben, um optisch bei der Siegerehrung etwas herzumachen. Die eine einzige Tonne, die von der AWS zur Verfügung gestellt wird, wird beinahe wöchentlich voll.

Die Idee, diese Deckel zu sammeln und für diesen guten Zweck einzusetzen, stammt vom Rotary-Club. 2013 wurde auf internationaler erstmals diese Idee verbreitet und seit 2015 hat sich besonders der Rotary-Club des Kreises Herzogtum Lauenburg dafür stark gemacht. Mit 40 Sammelstellen begann diese inzwischen deutschlandweite Aktion. Die SV der Hahnheide-Schule variiert diese Aktion ein wenig, indem sie es für die Klassen als Wettbewerb ausschreibt und eben dafür verlockende Preise einwirbt. Mit dem diesjährigen Event wird sich die Sammellust bestimmt neu entfachen lassen und wer weiß, was die nächste Siegerklasse erleben oder erfahren kann, oder womit sie beschenkt wird. Solche Informationen werden natürlich nicht vorher verraten, dann wäre ja jede Spannung weg.